STRUKTURWANDEL
RHEINISCHES REVIER

AUFBAU EINES INNOVATIONS-ÖKOSYSTEMS IM RHEINISCHEN REVIER

Zusammenfassung der Kick-Off Phase

19.03.2024

ZUKUNFTS AGENTUR
RHEINISCHES REVIER

Mit Unterstützung von: Center for Responsible Research and Innovation Fraunhofer IAO

KICK-OFF

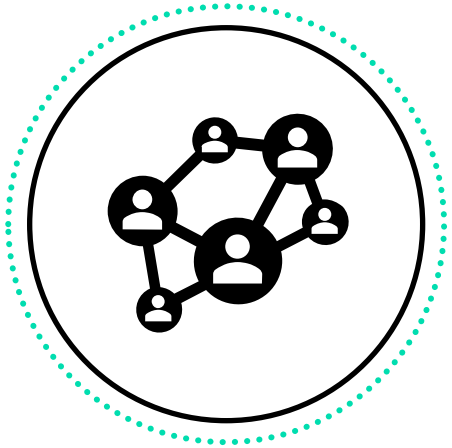
05.12.2023
Euronova Campus Hürth
Rund 70 Vertreter:innen aus der Region
Workshopformat

ZUKUNFTS AGENTUR
RHEINISCHES REVIER

Mit Unterstützung von: Center for Responsible Research and Innovation Fraunhofer IAO

Impressionen

KICK-OFF WORKSHOPS



AKTEURE UND ROLLEN

Welche Organisationen sollten Teil des Ökosystems sein?

Welche funktionalen Rollen werden benötigt?

FORMATE UND WERTSCHÖPFUNG

In welchen Formaten und mit welchen Ressourcen findet die Zusammenarbeit statt?

Wie wird (gemeinsamer) Wert geschaffen?

ROLLENVERTEILUNG IM ÖKOSYSTEM

Die stärksten Rollen der Teilnehmenden

1 DIE KOLLABORATIONSGESTALTER

Wer schafft das Gerüst für eine Zusammenarbeit der unterschiedlichen Akteure?

1A INTERAKTIONS-ENABLER

Wer gestaltet und moderiert die Prozesse und Formate, um Zusammenarbeit und Austausch zu ermöglichen?

1B GATEKEEPER

Wer verfügt über ein Netzwerk relevanter Kontakte und hat Zugang zu Ressourcen?

4 DIE WISSENSZULIEFERER

Wer bringt Fachwissen in das Innovationsökosystem ein?

4C PIONIERE

Wer bringt neueste Forschungsergebnisse und (Technologie-) Trends in das Innovationsökosystem ein?

2 DIE GEBER

Wer bringt materielle Ressourcen in das Ökosystem ein?

2A RESSOURCEN-AUSSTATTER

Wer stellt die grundlegenden materiellen Ressourcen für die Arbeit des Innovations-ökosystems bereit?

ZUKUNFTS AGENTUR RHEINISCHES REVIER

Mit Unterstützung von: Center for Responsible Research and Innovation Fraunhofer IAO

ROLLENVERTEILUNG IM ÖKOSYSTEM

Die ausbaufähigen Rollen, die nicht vertreten waren

SCHWACH VERTRETEN

6 DIE ATTRAKTOREN
Wer erleichtert die Interaktion außerhalb des Ökosystems?

9 DIE KONSUMENTEN
An wen richtet sich die Innovation?

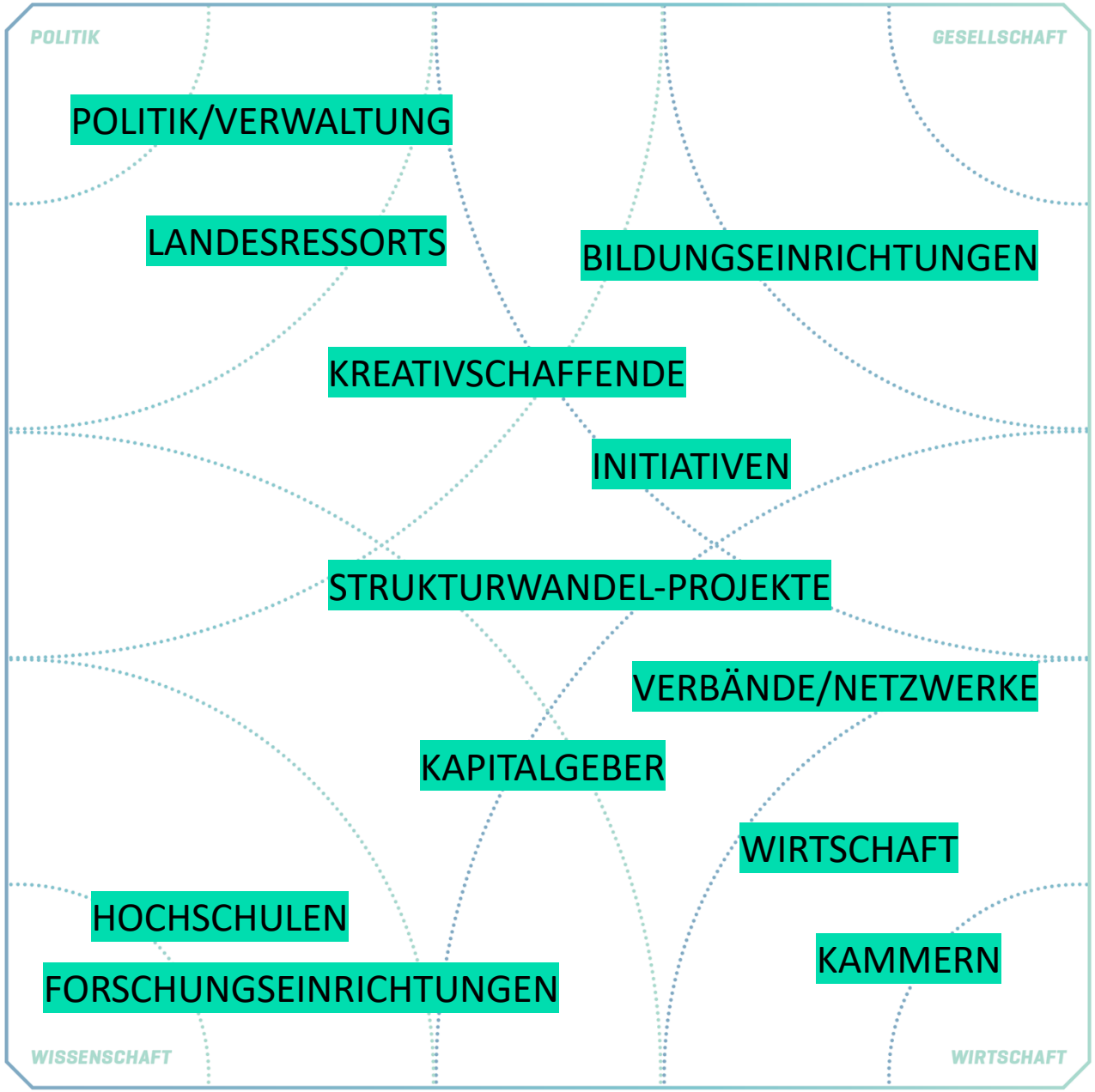
5 DIE LOTSEN
Wer kann die Relevanz der Innovation gewährleisten?

NOCH NICHT VERTRETEN

1D ADMINIS-TRATOREN
Wer übernimmt administrative Aufgaben, die das gesamte Innovationsökosystem betreffen?

7C GESCHÄFTS-MODELLIERER
Wer entwickelt das passende Geschäftsmodell zur Lösung?

ANWESENDE AKTEURE DES ÖKOSYSTEMS



ZUKÜNFTIG EINZUBINDE AKTEURE IM ÖKOSYSTEM

POLITIK

GESELLSCHAFT

POLITIK

- Abgeordnete
- Parteien

BILDUNGSEINRICHTUNGEN

- Schulen
- HumTec RWTH Aachen

ZIVILGESELLSCHAFT

- marginalisierte Gruppen
- Vereine und Verbände

MEDIEN UND KULTUR

INITIATIVEN

- Tagebauinitiativen
- Mine ReWIR
- REVIERa Transformationsplattform

KAPITALGEBER

WIRTSCHAFT

- Produzierendes Gewerbe
- Beschäftigte
- KMU
- Start-ups

WISSENSCHAFT

WIRTSCHAFT

ERSTE FORMATIDEEN

NETZWERKVERANSTALTUNGEN

“Out of the bubble“-Formate

Innovationstour

Innovationsday

Meet-a-Scientist

FÖRDERUNG UND EXTERNEN DIENSTLEISTERN

Innovationsscouts

begleitende Förderlotsen

BEDARFSERHEBUNG FÜR DAS ÖKOSYSTEM

PARTIZIPATIONSFORMATE UND WORKSHOPS

Transfer in Bildungseinrichtungen

Bottom-up Formate

Austauschrunden

Kreativworkshops

Netzwerkarbeit im Workshopformat

Demo-Days

TRANSFERFORMATE

Jobmesse der Zukunft

neue Tools für Transparenz und Sicherheit

KI-Nutzung, z.B. ChatGPT

WÜNSCHE UND UNSICHERHEITEN

ÖKONOMISCHE RESSOURCEN

Klärung der finanziellen Bereitstellung

Tools für gesicherte Akquise

PARTIZIPATION UND BETEILIGUNG

Tools für erfolgreiche und zielgruppenspezifische Partizipationsangebote

WISSENSTRANSFER

Tools für erfolgreichen Transfer und Sichtbarkeit des RR

ROADMAP

Konkrete Wege und Ziele für das RR

FOLGEWORKSHOPS

24. und 25. Januar 2024
Durchführung von 4 Workshops

ZUKUNFTS AGENTUR
RHEINISCHES REVIER

Mit Unterstützung von: Center for Responsible Research and Innovation Fraunhofer IAO

FOLGEWORKSHOP

Workshopphase

Arbeitsphase (ab April 24)

WUNSCHSZENARIO

Schlagzeilen-Methode

Soll-Bild

Verknüpfung mit Zielstatements

MAßNAHMEN

Alte Maßnahmen prüfen, neue Maßnahmen entwickeln

Maßnahmen für Wunschszenario

Verknüpfung mit Zielstatement und Soll-Bild

FAHRPLAN

Start der Arbeitsphase

Maßnahmen priorisieren

Zeitplanung: Kurz-, mittel- und langfristig

ZIELSTATEMENTS

Die gemeinsame Vision

NO 1

Vernetzung von Akteuren aus Wirtschaft, Wissenschaft, Gesellschaft und Politik, um neue Allianzen zu bilden.

NO 2

Bedarfsgerechte Lösungen für marktfähige Produkte, neue Wertschöpfung und Beschäftigung innerhalb der Fokusthemen.

NO 3

Modellregion für nachhaltige Projekte durch gesellschaftliche Akzeptanz.

SCHLAGZEILEN ÜBER DAS JAHR 2030

Vernetzung von Akteuren aus Wirtschaft, Wissenschaft, Gesellschaft und Politik, um neue Allianzen zu bilden.

- So geht **Strukturwandel!!!**
- Kirchen ohne Türme sorgen für den **Zukunftsraum RR!**
- **Europa erfindet sich neu** - im Rheinischen Revier
- RR schafft riesige **Qualifizierungsoffensive** im Schulterschluss mit **Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft**
- Innovation an Grenzflächen der Expertise: Next Generation durch neuartige Zusammenkünfte
- Die **Forschungseinrichtungen** der Region konnten die Zahl der **Ausgründungen um 400%** zum Referenzjahr 2024 steigern

PERSPEKTIVE 1: DAS VERNETZTE REVIER

SCHLAGZEILEN ÜBER DAS JAHR 2030

Bedarfsgerechte Lösungen für marktfähige Produkte, neue Wertschöpfung und Beschäftigung innerhalb der Fokusthemen.

- Das Rheinische Revier ist **Klimaneutral**!
- Kohleausstieg gelungen?! RR auf der Zielgeraden: Übergang von Kohle hinzu **Erneuerbaren** auf einem guten Weg
- RR als deutsches Zentrum für digitale Transformation und intelligenten **erneuerbaren Energiegewinn**
- **Strukturwandel** im RR - schneller und besser als gedacht
- Wir leben die Zukunft hier im Rheinischen Revier
- **Arbeitsplatzwunder** im Rheinischen Revier
- Rheinisches Revier brummt. **Unternehmen stehen Schlange.**
- Über **10.000 Menschen arbeiten in neuen Jobs** im Rheinischen Revier
- Das Rheinische Revier erfolgreicher Wirtschaftsstandort, Tourismus Hotspot und beliebte Zuwanderungs-Region
- Rheinisches Revier hat im vergangenen Jahrzehnt umfassende **Infrastruktur für Innovation** aufgebaut
- Chipfabrik für Neuromorphe Computer eröffnet

PERSPEKTIVE 2: BEDARFSGERECHTE LÖSUNGEN

SCHLAGZEILEN ÜBER DAS JAHR 2030

*Modellregion für nachhaltige **Projekte** durch gesellschaftliche Akzeptanz*

- Das Rheinische Revier boomt - **hier will man leben und arbeiten**
- Die Mehrheit der Bevölkerung im RR freut sich über die **Neu- und Mitgestaltung ihres Lebensraums**
- **Europa und die Welt** kommt ins Rheinland: Gelungener Strukturwandel-Prozess erregt weltweit Aufmerksamkeit
- RR ist eine der **Top-Innovationsregionen Europas**
- KI macht den Weg zur **dezentralen Energieversorgung** frei
- So geht Nachhaltigkeit: Wie das RR den **nachhaltigen Strukturwandel** gemeistert hat
- Auf gutem Weg in die Zukunft - erste Projekt realisiert, **Strategie bis 2024** ist gut verankert
- Das Rheinische Revier ist die GRÜNE REGION, in der Alt und Jung miteinander(zusammen) leben

PERSPEKTIVE 3: MODELLREGION RHEINISCHES REVIER

ABGELEITETE MAßNAHMEN

Wie kommen wir zum Wunschszenario?

ZUKUNFTS AGENTUR RHEINISCHES REVIER

Mit Unterstützung von: Center for Responsible Research and Innovation Fraunhofer IAO

ÜBERSICHT DER MAßNAHMEN

P1: DAS VERNETZTE REVIER

Hybride (Innovations-)Plattform

Ideenpool:
- Akteurs-Atlas – wer treibt welches Thema?
- Know-How Map – Bedarfe Wirtschaft matchen
- Austauschformate & Plattformangebote schaffen
- Kommunikationsprozesse schaffen & leben
- Das RR als Marke / Region erlebbar machen

Synergien im Revier:
- Bundesagentur für Arbeit
- Kolping Werk
- Dreiform

Einzubindende Aktivitäten:
tbd

Next steps:
- Erfassung Status-Quo, Akteure, Kompetenzen, Projekte
- Definition von Profil der Plattform
- Entwicklung Software & Betrieb

Digitales Kompetenzradar

Ideenpool:
- Bedarfe & Entwicklungen im Bereich Fachkräfte & Ausbildungen
- Was können wir heute → was müssen wir lernen (Delta kennen! Skills ausbauen)
- Kompetenzen von Morgen: Erkennen, aufbauen, visualisieren, vernetzen → neue (digitale) Instrumente entwickeln als Prozessenabler
- zwischen Heute und Morgen navigieren durch smarte digitale Werkzeuge

Synergien im Revier:
- Universitäten/ Forschungs- und Bildungseinrichtungen:
- Bundesagentur für Arbeit
- Kreativschaffende

Einzubindende Aktivitäten:
tbd

Next steps:
- Bedarfsabfrage: Übersicht benötigter Strukturwandelkompetenzen
- Angebotsabfrage: Wissenszulieferer

Begegnungsräume für den Dialog W-W-G schaffen

Ideenpool:
- Innovationsdialog**:** kuratiertes Verfahren
- zur Fokussierung auf Schlüsselthemen des Strukturwandels
- Innergesellschaftlichen Dialog (Projekte, Anti-Bewegungen)
- Wissenschaftskommunikation
- Erlebbare & leicht verständliche Projekte für die Öffentlichkeit
- Meet a scientist Format

Synergien im Revier:
- TARR (Transferallianz Rheinisches Revier)

Einzubindende Aktivitäten:
- Ringvorlesungen
- TU Hambach

Next steps:
- Grundkonzept inhaltlich definieren
- Formatideen entwickeln

ÜBERSICHT DER MAßNAHMEN

P2: BEDARFSGERECHTE LÖSUNGEN

Transformationsbegleiter

Ideenpool:
- Transformationsprozesse in den Unternehmen & der Zusammenarbeit mit Innovatoren sorgen für "neue Identität“
- Aus- und Weiterbildungsbedarfe in Unternehmen bedienen
- Bedarfsanfragen bei Unternehmen
- nachhaltige Flagship-Projekte
- Know-how Transfer, Workshopgestaltung für Belegschaft, Fördermittel mit Innovatoren zusammenführen

Synergien im Revier:
- Investititonsförderungsangebote – Zukunftsgutscheine RR
- Bundesagentur für Arbeit
- Kammern/IHK

Einzubindende Aktivitäten:
tbd

Next steps:
- Bedarfsabfrage Unternehmen

Start Up Beratungs- und Support HUB

Ideenpool:
- Unabhängiger Beratungs- und Supporthub für Start-ups: Gründung, Recht, Steuern, Buchhaltung, Patent, HR, Mut, Förderung

Synergien im Revier:
- Digihubs (*Aachen, Düsseldorf*)

Einzubindende Aktivitäten:
tbd

Next steps:
- Erfassung Status-Quo, Akteure, Kompetenzen, Projekte
- Definition von HUB-Struktur

High Tech Innovations-Fond Rheinisches Revier (HTIFR^2)

Ideenpool:
- Kombination von Mittel aus Wirtschaft und Staat
- intelligente Lösungen für Kapital-einbringung schaffen
- gutes Marketing, Ö-Arbeit – Willkommenskultur im RR stärken
- "Kollektiv-Inkubator" (vgl. Aachen) Markt für Ideen
- Leuchtturmprojekte entwickeln

Synergien im Revier:
- Banken
- Start-Ups

Einzubindende Aktivitäten:
tbd

Next steps:
- Beispiele für Fonds etc. sichten
- Best Practice
- Kontakte zu Start-Ups und weiteren Akteuren

ÜBERSICHT DER MAßNAHMEN

P3: MODELLREGION RHEINISCHES REVIER

Wettbewerbe „Leben im Rheinischen Revier“

Ideenpool:
- Projektideen: klein, mittel, groß; Antragsteller:innen: Vereine, Verbände, Initiatoren; Laufzeiten: von 3 Monaten bis 2-3 Jahre; Volumen: x.000 Euro bis yyy.000 Euro;
- Ziele: Bürgerschaftliches Engagement initiieren

Synergien im Revier:
- Organisierte Zivilgesellschaft (Vereine, Verbände)

Einzubindende Aktivitäten:
- Zukünftig Bürgerfond

Next steps:
- Thematischen Fokus setzen
- Rahmenbedingungen abklären – Richtlinie?

Berufsfeldinformationen an Schulen

Ideenpool:
- Vorstellung Berufe von Heute & Morgen (inkl. „nonformale Bildung“)
- Jobbörse der Zukunft
- Frühe Sensibilisierung: Spaß und Neugier auf Zukunft etablieren, Chancen des Wandels ergreifen

Synergien im Revier:
- Bundesagentur für Arbeit
- Bildungsträger

Einzubindende Aktivitäten:
- BArufe der Zukunft - Strukturwandel in der Arbeitswelt.

Next steps:
- Analyse „Jobs der Zukunft“
- Konzepterstellung
- Kontaktaufnahme Schulen im Kernrevier

Ausbau praktischerer Studiengänge (duales System)

Ideenpool:
- Integration neuer Elemente die "neue" Berufe i.R. H2-Wirtschaft, Bioökonomie etc. mit sich bringen in Ausbildungs- und Studiengänge ("Ringvorlesung Bioökonomie"…)
- Ausbau praxisorientierter Studiengänge (Duales Studiensystem); Einbindung von Schüler:innen beim Strukturwandel + ? Themen (=Fachkräfte von morgen);

Synergien im Revier:
- IHK
- Universitäten
- KMU

Einzubindende Aktivitäten:
tbd

Next steps:
- Bedarfsanalysen
- Konsortien aufbauen

Themenfelder

Welche Themenfelder lassen sich aus den Maßnahmen ableiten?

Themenfeld 1: Hybride (Innovations-)Plattform

Die Fähigkeiten und Kompetenzen des Reviers sichtbar machen:
Welches Angebot und welche Kompetenzen gibt es im Revier? Wie können die Kompetenzen für Kooperationen genutzt werden?

Zielvorstellung:
- Darstellung der Stärken & des „Wissens“ im Revier
- Vernetzungsplattform für Akteure des Reviers
- Match-Making Tool für Innovations-Kooperationen

- **Zielgruppe:**
- Intermediäre
- Gesellschaft
- Wirtschaft
- Wissenschaft

Mehrwerte:
- Sichtbarkeit / Transparenz
- Erlebbarkeit Innovations-Ökosystem
- Vernetzung der Akteure
- Interaktionsmöglichkeit
- Erweiterung von Wissen

Produktideen:
- Akteurs-Atlas
- Know-How Map
- Kompetenzradar

Existierende Produkte:
- Revier.Gestalten Webseite
- Forschungsdatenbanken (Who is who) Münsterland

Existierende Netzwerke:
- RevierWende
- NRW Innovationspartner
- NRW Cluster
- TARR

Themenfeld 2: Junge Unternehmen

Eine revierweite Gründerszene mit Strahlkraft:
Wie können die revierweiten Angebote der Startup- und Gründungsförderung sichtbar werden? Wie können Synergien unter den Akteuren gebündelt werden und das Rheinische Revier als Startupregion wahrgenommen werden?

Zielvorstellung:
- Revierweite Anlaufstelle für Startups im Rheinischen Revier
- Beratung: Gründung, Recht, Steuern, Buchhaltung, Patent, HR, Förderung

Zielgruppe:
- Startups
- Gründungsinteressierte
- WiFös, IHKn, Hochschulen

Mehrwerte:
- Vereinheitlichung der Angebote
- Vernetzung Mittelstand / KMU
- Einheitliches Auftreten der Region
- Bündelung von Synergien
- Abgestimmte Beratungsstruktur

Produktideen:
- Digitales Gründungshub / Plattform
- Startup Plattform
- Startup Beratungs- und Support Zentrum

Existierende Produkte:
- Startup Village (Jülich)
- Gründungsfabrik Mönchengladbach
- New Business Factory (Aachen)
- Andere Strukturwandelprojekte mit Bezug zu Gründungen
- DigiHubs (Aachen, Düsseldorf)
- Gründungsservices der Wirtschaftsförderungen und IHKn
- Hochschulen mit Gründungsangeboten

Existierende Netzwerke:
- Gründungsnetzwerk Rheinisches Revier
- Netzwerke der DigiHubs
- Lokale Netzwerke

Themenfeld 3: Unterstützungs- und Finanzierungsangebote für KMU

Mit einer Willkommenskultur das Unternehmertum fördern:
Wie kann die Ansiedlungskultur durch finanzielle Impulse im Rheinischen Revier gestärkt werden? Wie können Hochschulen bei der (technologischen) Weiterentwicklung von KMU unterstützen?

Zielvorstellung:
- Bedarfe der Unternehmen kennen
- intelligente Lösungen für Kapitaleinbringung schaffen
- Leuchtturmprojekte entwickeln
- Gründungen aus Hochschulen fördern
- Transformationsbegleitung für KMU

Zielgruppe:
- KMU
- Absolventen
- Startups
- Banken
- WiFös

Mehrwerte:
- Ansiedlung neuer Unternehmen
- High-Tech Standort stärken
- Willkommenskultur fördern
- Transformationsprozesse in den Unternehmen und der Zusammenarbeit mit Innovatoren sorgen für "neue Identität“

Produktideen:
- High Tech Innovations-Fond Rheinisches Revier (HTIFR^2)
- Know-how Transfer, Workshopgestaltung für Belegschaft, Fördermittel mit Innovatoren zusammenführen
- "Kollektiv-Inkubator" (vgl. Aachen) Markt für Ideen

Existierende Produkte:
- Förderdatenbank
- Zukunftsgutscheine
- Unternehmen Revier
- WIC Wissens- und Innovationscampus (Mönchengladbach)
- Innovation Valley Garzweiler (HS, MG, NE)

Existierende Netzwerke:
- NRW Global Business
- NRW Innovationspartner

Themenfeld 4: Aus- und Weiterbildung: Fachkräfte von Morgen

Bedarfe und Entwicklungen von Fachkräften erkennen und Angebote schaffen:

Welches Angebot zur Qualifizierung besteht im Revier? Wie können die Arbeitsmarktbedarfe im Revier gedeckt werden?

Zielvorstellung:
- Heutige und künftige Bedarfe erkennen und Nachfrage nach Fachkräften erfüllen
- Nachhaltige Fachkräftesicherung realisieren

- **Zielgruppe:**
- Intermediäre
- Gesellschaft (Fachkräfte – jung und alt!)
- Arbeitgeber

Mehrwerte:
- Sichtbarkeit / Transparenz von Angeboten
- Passgenaue Ausbildung und Vermittlung

Produktideen:
- Transformationsbegleiter
- Learning Nuggets
- Fachkräfte Matching

Existierende Produkte:
- RevierWende
- Revier.Gestalten Webseite
- BArufe der Zukunft (BAA)
- Q.V.I.W. (Köln)
- skillzUP (ehem. Coding School) (Mönchengladbach)
- WIC Wissens- und Innovationscampus (Mönchengladbach)
- Kompetenzzentrum WIRKsam (Hürth)
- Kompetenzzentrum Arbeitsforschung AKzentE4.0 (Aachen)
- Zukunftswerkstatt Berufsbildungszentrum Euskirchen
- Bildungslokale (Bergheim und Langerwehe)
- Zukünftige Nutzung Ausbildungszentrum RWE (vier Standorte im Revier)

Existierende Netzwerke:
- Mine ReWIR
- Netzwerkbüro Bildung Rheinisches Revier
- zdi-Zentrum ANTalive (Aachen)
- zdi Zentren/-Netzwerke (AC, HS, MG, NE)

Themenfeld 5: Wissenstransfer

Wissen miteinander teilen und voneinander profitieren:
Wie kann das Wissen im Revier besser miteinander geteilt werden? Wie verbinden wir die Wirtschaft mit der Wissenschaft?

Zielvorstellung:
- Begegnungsräume für den Dialog W-W-G schaffen
- Lebendiges Wissenssystem im Rheinischen Revier

Zielgruppe:
- Intermediäre
- Wirtschaft
- Hochschulen / Universitäten

Mehrwerte:
- Vernetzung der Akteure
- Wissenschaftskommunikation stärken

Produktideen:
- Innovationsdialog: kuratiertes Verfahren zur Fokussierung auf Schlüsselthemen des Strukturwandels
- Wissenschaftskommunikation
- Meet a scientist Format

Existierende Produkte:
- Ringvorlesungen der TARR
- TU! Hambach
- Forschungsdatenbank (Who is Who – Münsterland)

Existierende Netzwerke:
- TARR – Transferallianz Rheinisches Revier

ZUKUNFTS AGENTUR RHEINISCHES REVIER
Gefördert durch:
Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen

Themenfeld 6: Gesellschaft und Strukturwandel

Die Gesellschaft im Strukturwandel partizipieren lassen:
Wie kann die organisierte Zivilgesellschaft in den Strukturwandel eingebunden werden? Wie kann der Strukturwandel für die Öffentlichkeit verständlicher und erlebbarer werden?

Zielvorstellung:
- Erlebbare & leicht verständliche Projekte für die Öffentlichkeit

Zielgruppe:
- Intermediäre
- Gesellschaft
- Kommunen
- Strukturwandelmanager
- Hochschulen

Mehrwerte:
- Sichtbarkeit / Transparenz für die Öffentlichkeit
- Strukturwandel erlebbar machen
- Vernetzung der Akteure
- Wissenschaftskommunikation stärken

Produktideen:
- Innergesellschaftlichen Dialog
- Bürgerfond
- Meet a scientist Format

Existierende Produkte:
- Ringvorlesungen der TARR
- TU! Hambach
- Bürgerrat
- Revier Akademie

Existierende Netzwerke:
- Jugendrat

ZUKUNFTS AGENTUR RHEINISCHES REVIER
Gefördert durch:
Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen

NEXT STEPS

Wie machen wir weiter?

ZUKUNFTS AGENTUR
RHEINISCHES REVIER

NEXT STEPS

Wie arbeiten wir weiter an den Themenfeldern?

Wir bauen je Thema eine **Arbeitsgruppe** auf

„Hybride (Innovations-)Plattform“

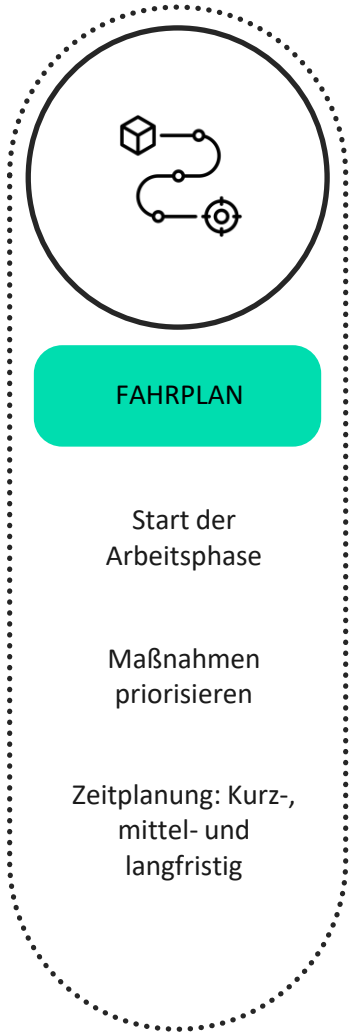
„Junge Unternehmen“

„Unterstützungs- und Finanzierungsangebote für KMU“

„Aus- und Weiterbildung: Fachkräfte von Morgen“

„Wissenstransfer“

„Gesellschaft und Strukturwandel“



ZUKUNFTS AGENTUR RHEINISCHES REVIER
Gefördert durch:
Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen

NEXT STEPS

Wie arbeiten wir weiter an den Themenfeldern?

Und treffen uns dann zu einem ersten **Arbeitstreffen (Terminvorschläge):**

14.05.2024, 14 – 16 Uhr - „Hybride (Innovations-)Plattform“

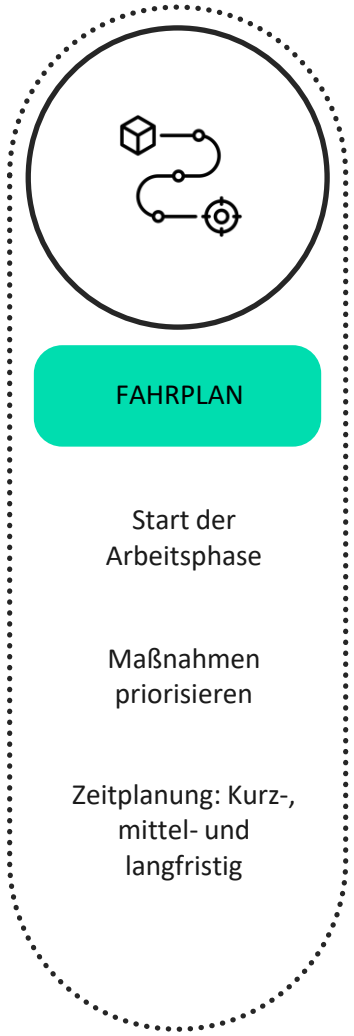
13.05.2024, 14 – 16 Uhr - „Junge Unternehmen“

13.05.2024, 10 – 12 Uhr - „Unterstützungs- und Finanzierungsangebote für KMU“

14.05.2024, 10 – 12 Uhr - „Aus- und Weiterbildung: Fachkräfte von Morgen“

16.05.2024, 10 – 12 Uhr - „Wissenstransfer“

tbd - „Gesellschaft und Strukturwandel“



ZUKUNFTS AGENTUR RHEINISCHES REVIER
Gefördert durch:
Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen

NEXT STEPS

Wie arbeiten wir weiter an den Themenfeldern?

Das **Innovation Office** ist Ihr zentraler Ansprechpartner

Sven Wagner
Gruppenleitung

Christian von Styp—Rekowski
Projektmanager

Sven Backhausen
Projektmanager

Nora Robertz-Peters
Projektmanagerin

ZUKUNFTS AGENTUR RHEINISCHES REVIER

Gefördert durch:
Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen

NEXT STEPS

Wie arbeiten wir weiter an den Themenfeldern?

Bitte scannen / klicken und dann Ihr Thema auswählen ….

Mitwirkung Innovations-Ökosystem Rheinisches Revier

https://forms.office.com/e/wbV4mDC4Kd

STRUKTURWANDEL
RHEINISCHES REVIER

KONTAKTDATEN

Sie haben Fragen?

Ihr direkter Kontakt im Innovation Office:

Sven Anders Wagner

sven.wagner@rheinisches-revier.de

+49 2461 70396-13

ZUKUNFTS AGENTUR RHEINISCHES REVIER

Gefördert durch:

Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen